

Germany-Düsseldorf: Software package and information systems

OJ S 250/2021 24/12/2021

Contract notice

Supplies

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: GMG Gesundheitsmanagementgesellschaft mbH

Postal address: Tersteegenstr. 9

Town: Düsseldorf

NUTS code: DEA11 Düsseldorf, Kreisfreie Stadt

Postal code: 40474

Country: Germany

Contact person: Abteilung Einkauf

E-mail: Einkauf@kvno.de

Telephone: +49 21159708434

Fax: +49 21159708320

Internet address(es):Main address: www.kvno.de**I.3. Communication**

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://www.deutsches-ausschreibungsblatt.de/VN/X-KVNO-2021-0037>

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: <https://www.deutsches-ausschreibungsblatt.de/VN/X-KVNO-2021-0037>

Tenders or requests to participate must be submitted to the abovementioned address

I.4. Type of the contracting authority

Body governed by public law

I.5. Main activity

Health

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement**II.1.1. Title**

Überlassung, Implementierung und Betrieb eines zentral betriebenen

Praxisverwaltungssystems in den Notdienstpraxen der GMG Gesundheitsmanagement mbH

Reference number: X-KVNO-2021-0037

II.1.2. Main CPV code

48000000 Software package and information systems

II.1.3.

Type of contract

Supplies

II.1.4. Short description

Überlassung, Implementierung und Betrieb eines zentral betriebenen Praxisverwaltungssystems in den Notdienstpraxen der GMG Gesundheitsmanagement mbH

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.2. Additional CPV code(s)

48330000 Scheduling and productivity software package, 30233300 Smart card readers

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DEA Nordrhein-Westfalen

Main site or place of performance: GMG Gesundheitsmanagementgesellschaft mbH

II.2.4. Description of the procurement

Derzeit werden Patienten im Gebiet der Kassenärztliche Vereinigung Nordrhein in 80 Notdienstpraxen versorgt, wovon 68 ab dem 01.01.2022 durch die GMG Gesundheitsmanagement mbH betrieben werden. Die übrigen Notdienstpraxen werden von anderen Betreibern geführt und sind damit nicht Gegenstand dieser Ausschreibung. Momentan kommt in den GMG-betriebenen Notdienstpraxen ein lokal installiertes Praxisverwaltungssystem zum Einsatz. In den Vergabeunterlagen befindet sich die Übersicht der Standorte der Notdienstpraxen. Während der Vertragslaufzeit können durch die GMG betriebene Notdienstpraxen neu eröffnet werden und bestehende Notdienstpraxen geschlossen bzw. an andere Standorte verlegt werden; auch die Anzahl der GMG betriebenen Notdienstpraxen kann sich während der Vertragslaufzeit ändern. Einzelheiten zu Anforderungen während der Vertragslaufzeit ergeben sich aus den Vergabeunterlagen. Ziel dieser Ausschreibung ist die Beschaffung (Kauf), Implementierung und der Betrieb eines einheitlichen und zentral betriebenen Praxisverwaltungssystems in den GMG-betriebenen Notdienstpraxen, welches die Anwendungen der Telematikinfrastruktur unterstützt. Der Betrieb des Praxisverwaltungssystems soll dabei, nicht wie bisher in den Notdienstpraxen, sondern zentral in einem externen Rechenzentrum erfolgen. Auch der Zugriff auf die Telematikinfrastruktur soll zentral gemanagt und betrieben werden. Konnektoren sollen nicht vor Ort in den Notdienstpraxen, sondern extern installiert und betrieben werden. Dabei soll die in den Notdienstpraxen bereits vorhandene IT-Ausstattung, soweit möglich und wirtschaftlich, weiter genutzt werden. Die Speicherung von Versichertendaten innerhalb der Notdienstpraxen soll möglichst ausgeschlossen werden.

Im Rahmen dieser Ausschreibung stellt der Auftragnehmer dem Auftraggeber die nachfolgenden Leistungen bereit:

- Zentraler Rechenzentumbetrieb:
- Rechenzentumbetrieb 24/7/365
- Anbindung der Notdienstpraxen an das Rechenzentrum
- Bereitstellung eines zentral gehosteten Praxisverwaltungssystems (PVS) für die Notdienstpraxen (full-managed)
- Anschluss aller GMG-betriebenen Notdienstpraxen zeitlich gestaffelt an das Praxisverwaltungssystem

- Anschluss der GMG-Anwender
 - Anschluss von Anwendern aus Arztpraxen
 - Bereitstellung der Anwendungen der Telematikinfrastruktur in den Notdienstpraxen
 - Installation und Betrieb der durch die gematik zertifizierten Konnektoren
 - Betrieb der TI, full-managed
 - Anschluss aller GMG-betriebenen Notdienstpraxen an die TI
- Das Vergabeverfahren wird durch die KV Nordrhein für die GMG durchgeführt.
Vertragspartner des künftigen Auftragnehmers wird die GMG Gesundheitsmanagementgesellschaft mbH.

II.2.5. Award criteria

Price is not the only award criterion and all criteria are stated only in the procurement documents

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 01/07/2022 End: 30/06/2028

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Der Vertrag kann zweimal um jeweils 24 Monate verlängert werden. Detaillierte Informationen zur Vertragslaufzeit sind den Vergabeunterlagen zu entnehmen.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

1. Eine aussagekräftige Unternehmensdarstellung unter Angabe von Firma, Sitz, Gegenstand, Rechtsform sowie einer Beschreibung der wesentlichen Unternehmenstätigkeiten (maximal eine DIN A4 Seite)
2. Ein aktueller Nachweis (nicht älter als 6 Monate gerechnet vom Ablauf der Frist zur Abgabe des Teilnahmeantrags) der Eintragung ins Berufs- oder Handelsregister des Landes, in dem der Bewerber ansässig ist, oder ein vergleichbarer Nachweis über die Existenz des Unternehmens. Für die Mitgliedstaaten der Europäischen Union sind die jeweiligen Berufs- oder Handelsregister und die Bescheinigungen oder Erklärungen über die Berufsausübung in Anhang XI der Richtlinie 2014/24/EU des Europäischen Parlaments und des Rates vom 26.02.2014 über die öffentliche Auftragsvergabe und zur Aufhebung der Richtlinie 2004/18/EG (Amtsblatt L 94 vom 28.03.2014, S. 64) aufgeführt.

3. Das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gemäß §§ 123, 124 GWB wird bestätigt, in dem die den Vergabeunterlagen beigefügte Eigenerklärung ("Formular 521 EU Eigenerklärung Ausschlussgründe") als Anlage dem Bewerber-Formular beigefügt wird.

Selbstreinigung, Zeitraum für Ausschlüsse

Auf die Möglichkeit der Selbstreinigung nach § 125 GWB sowie auf den zulässigen Zeitraum für Ausschlüsse nach § 126 GWB wird hingewiesen. Liegt ein oder liegen mehrere Ausschlussgrund/-gründe nach § 123 GWB und/oder § 124 GWB vor bzw. können einzelne oder mehrere der unter Ziffer 2 des Bewerberformulars geforderten Nachweise/Erklärungen nicht geführt/vorgelegt werden, so muss der Bewerber in Bezug auf die Ausschlussfristen nach § 126 GWB und kann in Bezug auf die selbstreinigenden Maßnahmen nach § 125 GWB - soweit einschlägig - weitere nachvollziehbare Angaben machen. Diese sind diesem Bewerber-Formular als Anlage 2.3 Selbstreinigung/Zeitraum für Ausschlüsse beizufügen

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

1. Eigenerklärung über den Umsatz

Eigenerklärung über den Umsatz des Unternehmens in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren, getrennt nach Gesamtumsatz und Umsätzen durch Leistungen, die mit den auftragsgegenständlichen Leistungen vergleichbar sind, unter Einschluss des Eigenanteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Aufträgen.

Mindestanforderung ist ein Jahresumsatz des Bewerbers im Durchschnitt der letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre in Höhe von jeweils mindestens 500.000,- € netto.

Bei Bewerbungsgemeinschaften sind die jeweiligen Gesamtumsätze der Mitglieder pro Geschäftsjahr zu addieren und die Summe je Geschäftsjahr unter Gesamtumsatz anzugeben.

2. Bonitätsnachweis

Nachweis in Form einer Bankerklärung der Hausbank des Bewerbers, in der diese über Art und Umfang der Geschäftsbeziehungen zum Bewerber sowie dazu Auskunft gibt, ob Auffälligkeiten insbesondere bei der Zahlung von Darlehensraten oder bei der Einhaltung des gewährten Kontokorrentrahmens zu verzeichnen sind oder Selbstauskunft einer etablierten Auskunftsdatei. Hausbank ist eine Bank, über die der Bewerber regelmäßig Bankgeschäfte abwickelt. Die Auskunft muss von einem Kreditinstitut mit Sitz in der EU (Kreditinstitut im Sinne der Verordnung (EU) Nr. 575/2013 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 26.06.2013 über Aufsichtsanforderungen an Kreditinstitute und Wertpapierfirmen) stammen. Die Bankerklärung muss von der Hausbank des Bewerbers erstellt sein, die Person des Ausstellers und dessen eigenhändige Unterschrift sowie die Kontaktdaten eines Ansprechpartners bei der Hausbank enthalten.

Bei Bewerbungsgemeinschaften hat jedes an der Bewerbungsgemeinschaft beteiligte Unternehmen eine auf sich lautende Erklärung einzureichen

Minimum level(s) of standards possibly required:

1. Mindestanforderung ist ein Jahresumsatz des Bewerbers im Durchschnitt der letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre in Höhe von jeweils mindestens 500.000,- € netto.

2. Nachweis in Form einer Bankerklärung der Hausbank des Bewerbers, in der diese über Art und Umfang der Geschäftsbeziehungen zum Bewerber sowie dazu Auskunft gibt, ob Auffälligkeiten insbesondere bei der Zahlung von Darlehensraten oder bei der Einhaltung des gewährten Kontokorrentrahmens zu verzeichnen sind oder Selbstauskunft einer etablierten Auskunftsdatei. Hausbank ist eine Bank, über die der Bewerber regelmäßig Bankgeschäfte abwickelt. Die Auskunft muss von einem Kreditinstitut mit Sitz in der EU (Kreditinstitut im Sinne der Verordnung (EU) Nr. 575/2013 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 26.06.2013 über Aufsichtsanforderungen an Kreditinstitute und Wertpapierfirmen) stammen.

Die Bankerklärung muss von der Hausbank des Bewerbers erstellt sein, die Person des Ausstellers und dessen eigenhändige Unterschrift sowie die Kontaktdaten eines Ansprechpartners bei der Hausbank enthalten.

Bei Bewerbergemeinschaften hat jedes an der Bewerbergemeinschaft beteiligte Unternehmen eine auf sich lautende Erklärung einzureichen

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

1. Mindestens 3 Jahre Erfahrung im ausgeschriebenen Leistungsbereich

Eigenerklärung, dass der Bewerber über mindestens 3 Jahre Erfahrung im ausgeschriebenen Leistungsbereich verfügt:

Mit Einreichung des Bewerberformulars bestätigt der Antragsteller, dass er über mindestens 3 Jahre Erfahrung im ausgeschriebenen Leistungsbereich verfügt.

2. Referenz(en)

Mindestens eine möglichst vergleichbare Referenz, bei der die Implementierung des PVS des Bieters an mindestens 10 Standorten (Praxen) für einen Auftraggeber erfolgt ist, innerhalb der letzten 36 Monaten unter Beschreibung von:

- Projektbezeichnung und Ort
- Detaillierter Projektinhalt
- Projektlaufzeit von/bis (Monat/Jahr)
- die seitens des Bieters aufgewandten Personentage (PT)
- Besonderheiten
- Auftraggeber inkl. Ansprechpartner seitens des Auftraggebers des jeweiligen Referenzprojekts (einschließlich Telefonnummer)

3. Anzahl Arbeitskräfte

Eigenerklärung über die Zahl der im Unternehmen in den letzten 3 abgeschlossenen Kalenderjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, differenziert nach Tätigkeitsgebieten.

Mindestanforderung: mindestens 20 Mitarbeiter.

4. Weitere Eigenerklärungen und Nachweise

Der Bewerber bestätigt, dass

- a. er eine zentrale telefonische Hotline für Störungsmeldungen betreibt
- b. eine Zertifizierung der Dienstleistungsqualität nach ISO 9001 oder vergleichbar vorhanden ist
- c. für das einzusetzende System eine KVDT-Zulassung der Kassenärztlichen Bundesvereinigung besteht, KBV-Zulassungsnummer ist zu benennen
- d. der Betrieb des Rechenzentrums (ggf. über Nachunternehmer) nach ISO/IEC 27001 und /oder BSI IT-Grundschutz zertifiziert ist

5. Eigenerklärung dazu, welche Teile des Auftrags der Bewerber unter Umständen als Unteraufträge zu vergeben beabsichtigt, gemäß Formblatt 532 des Vergabehandbuchs des Landes NRW, wobei die Namen der gegebenenfalls vorgesehenen Nachunternehmer im Teilnahmeantrag noch nicht genannt werden müssen, sofern sich der Bewerber dieser Nachunternehmer nicht zum Zweck der Eignungsleihe bedient.

Beabsichtigt ein Bewerber Teile des Auftrags an einen Nachunternehmer zu vergeben, ohne dass ein Fall der Eignungsleihe vorliegt, hat der Bewerber auf gesondertes Verlangen des Auftraggebers die vorgesehenen Nachunternehmer zu benennen und nachzuweisen, dass ihm die erforderlichen Mittel dieser Nachunternehmer tatsächlich zur Verfügung stehen werden, indem er beispielsweise Verpflichtungserklärungen dieser Nachunternehmer entsprechend Formblatt 533 des Vergabehandbuchs des Landes NRW vorlegt.

Minimum level(s) of standards possibly required:

1. Mindestens 3 Jahre Erfahrung im ausgeschriebenen Leistungsbereich
2. Referenz(en)
Mindestens eine möglichst vergleichbare Referenz, bei der die Implementierung des PVS des Bieters an mindestens 10 Standorten (Praxen) für einen Auftraggeber erfolgt ist, innerhalb der letzten 36 Monaten unter Beschreibung von:
 - Projektbezeichnung und Ort
 - Detaillierter Projektinhalt
 - Projektlaufzeit von/bis (Monat/Jahr)
 - die seitens des Bieters aufgewandten Personentage (PT)
 - Besonderheiten
 - Auftraggeber inkl. Ansprechpartner seitens des Auftraggebers des jeweiligen Referenzprojekts (einschließlich Telefonnummer)
3. Mindestens 20 Mitarbeiter.
4. Weitere Eigenerklärungen und Nachweise
Der Bewerber bestätigt, dass
 - a. er eine zentrale telefonische Hotline für Störungsmeldungen betreibt
 - b. eine Zertifizierung der Dienstleistungsqualität nach ISO 9001 oder vergleichbar vorhanden ist
 - c. für das einzusetzende System eine KVDT-Zulassung der Kassenärztlichen Bundesvereinigung besteht, KBV-Zulassungsnummer ist zu benennen
 - d. der Betrieb des Rechenzentrums (ggf. über Nachunternehmer) nach ISO/IEC 27001 und /oder BSI IT-Grundschutz zertifiziert ist

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Competitive procedure with negotiation

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.5. Information about negotiation

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 31/01/2022 Local time: 13:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 30/06/2022

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.3. Additional information**VI.4. Procedures for review****VI.4.1. Review body**

Official name: Vergabekammer Rheinland, c/o Bezirksregierung Köln

Postal address: Zeughausstraße 2-10

Town: Köln

Postal code: 50667

Country: Germany

E-mail: VKRheinland@bezreg-koeln.nrw.de

Fax: +49 2211472889

Internet address: https://www.bezreg-koeln.nrw.de/brk_internet/vergabekammer/index.html

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, kann ein Nachprüfverfahren bei der Vergabekammer beantragt werden (§ 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB).

VI.5. Date of dispatch of this notice

21/12/2021